

Identität, Angst und Hoffnung

Emotionale Aspekte des Dialogs zwischen Christen und Muslimen

Behrouz Alikhani
behrouz.alikhani@uni-muenster.de

Dialogfördernde Merkmale

Selbstkontrolle und Langsicht

Kompromissbereitschaft

Die emotionale Fähigkeit zur Differenzierung

Urteilsvermögen

Toleranz (Gegensätze aushalten)

Gewaltlosigkeit

Respekt

Gleichberechtigung (Dialog auf Augenhöhe)

Vertrauen

Empathievermögen

Interesse

Wille

Ideologie

Dialoghindernde Merkmale

Ignoranz und Überheblichkeit

Selbstbezogenheit

Vorurteile

Angst

Ablehnung

Hass

Entmenschlichung

Des-Interesse

Ideologie

Verschiedenen Ebenen des interreligiösen Dialogs

1- Die *kognitive Ebene*, in Form des wissenschaftlich-theologischen Dialogs zwischen den Vertretern und Repräsentanten von verschiedenen Religionen

2- Der *Dialog der religiösen Erfahrung* auf der spirituellen Ebene: Die Religion des Anderen mit Einfühlungsvermögen und Respekt von innen heraus zu erfahren und zu verstehen.

3- Auf der *praktischen Ebene*, im alltäglichen Leben zwischen Menschen, wie in den Kindergärten und Schulen, in den Sportvereinen, in den Nachbarschaften, auf der Arbeit usw.

Muslime in Deutschland

Nicht organisierte Muslime
> 66,9%

Koordinationsrat der Muslime (KRM)
20%

- ▶ Türkisch Islamische Union der Anstalt für Religion (DITIB)
- ▶ Zentralrat der Muslime in Deutschland (ZMD)
- ▶ Islamrat (IR)
- ▶ Verband Islamischer Kulturzentren (VIKZ)

Alevitische Gemeinde Deutschlands (AABF)
13%

Liberal Islamischer Bund (LIB)
< 0,1%

Zwei dominante Diskurse in Deutschland

Diskurs im Sinne Foucaults ist ein „sprachlich produzierter Sinnzusammenhang, der eine bestimmte Vorstellung forciert, die wiederum bestimmte Machtstrukturen und Interessen gleichzeitig zur Grundlage hat und erzeugt“.

Diskurse erzeugen Narrative.

Der Erste Diskurs: Islam gehört zu Deutschland

Der zweite Diskurs: Deutschland schafft sich ab

Die Ängste von deutschen Dialoggegnern

- 1- Angst vor Islamisierung Europas
- 2- Angst vor Überfremdung und Identitätsverlust
- 3- Angst vor sozialem und beruflichem Abstieg
- 4- Sorge um Frauen und Kinder

Provokation



Verbale Gewalt





Die Mechanismen der Grenzziehung

- Pars-pro-toto-Verzerrung
- Die Logik der Emotionen

Hoffnung





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!